Die De Laval Separatoren sind Muster der Vorzüglichkeit

Der allgemeine Vorzug, den die **De Laval Separatoren** genießen, ist eine tatsächlich in den Milchereien und Creameries der Welt errungene. **In jedem in jedem internationalen Wettbewerb siegten sie.** Ihre wirklich vorzüglichen Eigenschaften, die in jedem Lande, wo Milchwirtschaft betrieben wird, bestätigt wurden, haben den De Laval Separatoren ihr Prestige erworben.

De Laval Separator COMPANY.

Montreal. **Winnipeg.** Vancouver.

Vertreter allenthalben.

Farm und Haus.

Gebet.

Seltsam ist mir oft zu Sinn,
Wenn ich so alleine bin —

Wenn der Lärm der lauten Welt
Störend nicht ans Ohr mir fällt —

Und mein Herz, der Unrast los,
Stille wird und weit und groß . . .

O, dann träum' ich mich zurück
Zu der Kindheit stillem Glück,

Als die Seel' noch rein und neu,
Wie ein Sonnentag im Mai,

Ohne Arg, das kleine Herz —
Frei von Schuld, von Gram und Schmerz . . . .

Doch wie schwand das alles hin,
Als ich größer worden bin,

Und wie liegst jetzt weit, so weit
Meiner Kindheit Rosenzeit.

Seligkeit der Kindertage,
Kehrst du nie mehr? dann ich frage,

Und ans Fenster leis ich trete,
Falt die Hände zum Gebete:

„Mach mich rein von Schuld und Fehle,
Rein mir meine Kindesseele!"

Johannes H.

Dunkle Stunden.

Kein Menschenleben bleibt ganz von ihnen verschont, von jenen bitteren und schmerzlichen Augenblicken, den dunklen und trüben Stunden des Lebens. Der Enttäuschungen giebt es so viele. Unsere Wünsche, Hoffnungen und Pläne werden fast niemals so erfüllt, wie wir es dachten. Schwache Naturen können da leicht zusammenbrechen. Zum Zweifeln gesellt sich gar zu rasch das Verzweifeln, zum Zagen das Verzagen. Besonders wenn einer ganz allein steht, ist's schwer, den trüben Stunden wacker standzuhalten. Hier ist der gute, der wahre Freund an seinem wichtigsten Platze. In den Tagen der Not kann und muß er sich bewähren. Ein warmer Händedruck von ihm, ein herzliches Wort, ein aufmunternder Blick, und der andere fühlt sich beruhigt, gehoben, getröstet. Unglück ist ein Prüfstein der Freundschaft. Sehr ratsam ist es in solchen Stunden, ernste Einkehr in das eigne Herz und Leben zu halten, sich zu prüfen und dann, statt sich fassungslosem Schmerze hinzugeben, lieber der Mahnung des Dichters zu folgen: „Vom Unglück zieh' erst ab die Schuld, was übrig ist, trag in Geduld!" Wer in trüben Stunden den Mut und die Lebensfreude nicht ganz verliert, der hat Ursache, Gott dafür zu danken. Trübe Stunden kommen über jeden, der eine hat mehr, der andere weniger davon zu erfahren. Wohl allen denen, die mit festem Gottvertrauen sich hindurch kämpfen und endlich Sieger bleiben.

Wer ist der Schuldige?

Dies Wort sollte jede Mutter ihren Kindern einprägen. Zunächst ist es ein Gebot der Ordnung, die nicht umsonst „die segensreiche Himmelstochter" heißt. Das Beispiel eines ordentlichen Menschen wirkt veredelnd auf seine ganze Umgebung. Dagegen kann der Unordentliche durch Nichtbefolgen obigen Rates sich und andern Unheil bringen. So kann man öfters beobachten, wie kostbare Ringe, Nadeln u. dergl. bei einer unordentlichen Hausfrau tagelang auf dem Toilettentisch in Schmuckschalen liegen; oder — das Mädchen bringt Geld vom Einkauf zurück, dies bleibt einstweilen auf dem Küchentisch liegen, die Hausfrau vergißt die paar Pfennige — sie geben aber vielleicht Veranlassung, daß sich, wie ein Dieb in der Nacht, in die bis dahin unberührt von solchen Gedanken gebliebene Seele eines Menschen das „Gelüsten" schleicht. Der Gedanke, „die Frau merkt es ja doch nicht," hilft dazu. Die Gelegenheit wiederholt sich und „Gelegenheit macht Diebe"! Wenn nun mit der Entdeckung das Unglück über den Schuldigen hereinbricht, wer muß sich dann im Grunde genommen die Vorwürfe machen? Wer ist der Schuldige?

Schaff' als ob des Lebens Rot
Nie von deinen Wangen schwände,
Aber leb', als ob der Tod
Schon vor deiner Türe stände!

Erfrorener Weizen.

„Was sollen wir mit unserem erfrorenen Weizen machen?" Das ist so ziemlich die stehende Tagesfrage, wenn unsere deutschen Farmer der Provinz zusammenkommen. Und ein Recht haben sie zu der Frage, denn es scheint fast, als ob sich alle Kräfte gegen den Farmer dieses Jahr verbündet hätten. Erst kam der Frost, der die Ernte vernichtete, dann kam der Kollektor, der Geld haben wollte für das Implement oder ein sonstiges Geschäft, dann, wenn der Farmer dachte, vorläufig von der Bank oder der Loan-Gesellschaft Geld zum Schulden bezahlen zu nehmen, tönte ihm die Antwort entgegen: „No money this year", so entschloß er sich, Weizen zu verkaufen bei der Car, aber da gabs keine Car und der Farmer mußte zum Elevatormann gehen und verkaufen, aber der sagte wieder, ich kaufe dieses Jahr nur No. 1 und 2 Feed, d. h. er benutzte die Notlage des Farmers, um allen Weizen, ganz gleich ob er Feed oder besser war, als Feed zu kaufen. Was soll da der Farmer tun mit seinem erfrorenen Weizen? Unser Rat geht dahin, aller erfrorener Weizen, der nicht ganz trocken ist, der wohl gar im Fruchthaus „steht", d. h. nicht läuft, muß sofort verkauft werden, sonst wird er ganz wertlos und Farmer, die solchen Weizen haben, sollten vor ihren Mitfarmern, die besseren Weizen haben, den Vorzug in den Cars bekommen, damit sie nicht gezwungen werden an den Elevatormann zu verkaufen, denn wir wissen alle, daß gegenwärtig der Unterschied zwischen Elevatorpreis und dem Preis, den der Farmer für Feed in Fort William löst, ungefähr 10 Cts. per Buschel beträgt. Wie gesagt, solcher erfrorener Weizen, der nicht ganz trocken ist, muß verkauft werden, denn er würde bei längerer Aufbewahrung unbedingt verderben. Aller andere Weizen, ganz gleich wie niedrig er im Grade ist, wenn er nur wirklich trocken ist, sollte unbedingt zurückgehalten werden, so lange als der Farmer noch irgend einen Ausweg hat und eine Uebereinkunft mit seinen Gläubigern treffen kann, und in den meisten Fällen wird dies bei gutem Willen und Besonnenheit möglich sein. Handeln die Farmer nach diesem Rat, so wird ein Ueberfüllen des Marktes mit geringgradigem Weizen vermieden und schon dadurch der Preis indirekt gehoben. Es sind aber noch viel wichtigere Gründe, die uns zu diesem Rat veranlassen. Es ist für uns zweifellos, daß Futterweizen im Spätwinter und kommenden Frühjahr so ziemlich das Doppelte des jetzigen Preises kosten wird und zwar aus folgenden Gründen. Hafer, der jetzt in Fort William 30 bis 34 Cts. per Buschel kostet, ist eine vollständige Fehlernte in Ontario gewesen und kann im Durchschnitt kaum als Mittelernte in Saskatchewan und Alberta bezeichnet werden. Ontario mit seiner Fehlernte und Saskatchewan und Alberta mit schwacher Ernte und mit den großartigen Bahnprojekten, gebrauchen nächstes Jahr sicher viel mehr Futterhafer als dieses Jahr geerntet ist. Hafer wird und muß auf wenigstens 40 Cts. per Buschel, wenn nicht höher, steigen. Bei solchem, ja sogar bei gegenwärtigem Preise wird jeder rechnende Pferdehalter gern billigen Weizen als einen Teil der Futterration einstellen, man bedenke nur den großen Gewichts- und Preisunterschied. Gegenwärtiges niedrigste Preise in Fort William nach Abzug der Unkosten zu Grunde gelegt, stellt sich die Rechnung wie folgt: Hafer No. 3, also kein hoher Grad, kosten 100 lb 80 Cents, Weizen Feed 2 kosten 100 lb blos 50 Cts., mancher mag sagen, Feed 2 ist zu schlecht für Pferdefutter, wir bestreiten dies, aber selbst wenn wir Feed 1 ansetzen, d. h. vollen schweren Weizen nur in der Schale ganz erfroren, dann kosten 100 lb gegenwärtig 66¾ Cts., also ca. 13 Cts. billiger als 100 lb recht mäßiger Hafer, und jeder Farmer wird uns zugeben, daß solcher Weizen eine ganz ausgezeichnete Futterware ist, die geringen Hafer weit an Futterwert übertrifft. Steigt der Haferpreis, und das ist mit Sicherheit anzunehmen, dann wird der Unterschied noch größer. Nun unterliegt es ja gar keinem Zweifel, daß bei solchem Preisunterschied zwischen mittelmäßigem Futterhafer und gutem Futterweizen letzterer bald ein gesuchter Artikel sein wird und daß Futterweizen sich dem Preise von Hafer nähern wird und muß und dadurch also bedeutend im Preise steigen wird. Wenn nun der Farmer allen seinen Weizen, besonders den niedrig gradierenden Weizen putzt, so verbessert er nicht blos Gewicht und Aussehen des ausgeputzten Weizens, sondern behält noch außerdem ein, wenn geschrotet oder gekocht, recht wertvolles Futter zurück für Pferde, Rindvieh oder Schweine; besonders für letztere, aber auch für Rindvieh macht solches Futter noch ein sehr gutes Mastfutter und wir sind überzeugt, daß der Farmer durch Verfüttern solchen geringen Weizens zur Mast an einigen Stücken Rindvieh und Schweine nächstes Frühjahr beim Verkauf des Viehes größeren Profit hat, als wenn er ihn jetzt sozusagen für nichts weggiebt. Ja, wir meinen, daß mancher Farmer gut täte, sich mal erst selbst eine Kalkulation zu machen, ob es sich nicht besser für ihn bezahlt, jetzt schon als Pferdefutter erfrorenen Weizen mit zu benutzen und den Hafer zum Verkauf im Frühjahr zurückzuhalten. Unserer Ansicht nach ist solches Verfahren, wie hier empfohlen, das einzig richtige in gegenwärtiger Kalamität. P. B.

Kopfbedeckung.

Die zu starke Erwärmung der Kopfhaut durch zu warme Kopfbedeckung bewirkt zunächst immer gestörte Ernährung des Haarbodens und damit frühzeitiges Ergrauen und Ausfallen der Haare selbst. Unseren Haarwuchs erhalten wir uns nur dadurch, daß wir zunächst unsern Gesamtkörper gesund und rüstig erhalten, im Essen und Trinken Mäßigkeit üben, reinlich, geordnet und sittlich leben und den Kopf nicht verweichlichen. Also fort mit den Tüchern, in welche man häufig seinen Kopf und auch den der Kinder zu hüllen pflegt! Letztere bedürfen der warmen Kopfbedeckung am allerwenigsten.

Seifekochen.

Wiewohl die Seifenproduktion jetzt eine so große und im Verhältnis billige ist, so ist es doch, besonders in größeren Haushaltungen, angebracht, das übrig bleibende, sonst nicht verwendbare Fett zu Kernseife zu sammeln und zu kochen. In einer Lauge von Sodalösung mit Zusatz von Aetzkalk kocht man das Fett so lange, bis eine sülzartige, durchsichtige Masse, der sogenannte Seifenleim, entstanden ist. Um die Seife zur Abscheidung zu bringen, setzt man derselben Kochsalz zu, welches sich im Wasser löst. Hierauf schöpft man die obenauf schwimmende Seife ab, streicht sie in passende Holzformen und läßt sie erstarren; dann ist sie zum Gebrauch fertig.

Ueber Zahnschmerzen.

Täglich hört man von Mitteln, welche jeden Zahnschmerz beseitigen. Man könnte daher denken, der Zahnschmerz entstehe nur aus einer einzigen Ursache, er sei in der Qualität immer derselbe. Dies ist aber durchaus nicht der Fall, denn es giebt viele Ursachen für den Zahnschmerz. Um letzteren zu beseitigen, wird man daher auch verschiedene Wege einschlagen müssen, es ist eine gewisse ärztliche Durchbildung nötig, wenn jemand die Ursache des Zahnschmerzes erkennen und geeignete Mittel dagegen anwenden will. Es kann ja vorkommen, daß jemand in einer gewissen Zahl von Fällen das richtige trifft, auch wenn ihm eine ärztliche und speziell zahnärztliche Ausbildung mangelt, oft aber laufen auch Fehler unter. In einer gewissen Reihe von Fällen helfen auch die angepriesenen Mittel, öfter aber wird die heilsame Wirkung nur eine scheinbare sein, und wo sie eine wirkliche ist, doch nur eine vorübergehende. Daß durch das Abwarten, ob es nicht von selbst wieder besser werde, der Patient sich selbst schädigt, braucht wohl kaum noch hervorgehoben zu werden. — Sehr zu empfehlen ist es, sich einen Zahn füllen zu lassen, sobald er nur einen kleinen Defekt zeigt. Hat man aber gewartet, bis Schmerzen entstanden sind, so ist es hohe Zeit, zum Zahnarzt zu gehen; derselbe wird immer das Zweckmäßigste, was im gegebenen Falle mit Rücksicht auf die Erhaltung eines guten Gebisses und gegen den Schmerz nötig ist, vorschlagen. Oft ist eine kleine, etwas schmerzhafte Operation nötig; die Schmerzen bei der Operation sind aber unendlich viel geringer, als die Summe der Schmerzen, die man erduldet, wenn man wochenlang abwartet oder durch selbstgewählte, meist falsche Heilmittel den Schmerz zu bekämpfen sucht. — Der Beginn der Zahnfäule ist bekanntlich nur dann schmerzhaft, wenn er sich zuerst am Zahnhalse zeigt. Im weiteren Verlaufe der Zahnfäule entstehen Schmerzen, weil das Zahnmark bloßgelegt wird und verschiedenen Krankheiten unterliegt. An die Zerstörung des Zahnmarks schließt sich die Entzündung der Wurzelhaut, dann des Knochenteils, worin die Zahnwurzeln stecken, endlich des Kiefers in seiner ganzen Dicke an. Dann kommen die verschiedenen Krankheiten des Zahnfleisches in Betracht, endlich schmerzen die Zähne bisweilen infolge von Läsionen der Gesichtsnerven, von Augenkrankheiten, Ohrenleiden und Gehirnaffektionen. Auch bei Entzündungen des Kiefergelenks sowie bei Entzündungen unter der Zunge wird über Zahnschmerzen geklagt. Sache des Zahnarztes ist es, in jedem einzelnen Falle die Ursache des Zahnschmerzes zu entdecken und geeignete Maßregeln dagegen vorzuschlagen.

Erstklassiges Hotel. Dampfheizung. Feine Zimmer - Gute Kueche. Beste Getränke.

Von's Hotel

Adolf Ehmann Franz Brunner
Eigentümer.

Ecke 10. Ave. und Osler St., Regina

— The —
Regina Lumber Supply Co., Ltd.

Aeltestes Holzgeschäft im Distrikt.

Etabliert 1882 von Chas. Willoughby, später wurde W. H. Duncan Teilhaber der Firma Willoughby & Duncan, aus welcher schließlich die jetzige Gesellschaft hervorging.

Die Offices sind vor kurzem von der Scarth Straße nach den Yards an der Dewdney Str., gerade östlich der Kreuzungs Station, verlegt worden. Hier wird das Geschäft nach den alten Grundsätzen weitergeführt. Diese sind:

Vollkommen gerechte Behandlung Aller, Niemandem besondere Vergünstigungen.

Wir führen alle Arten von Holz, Latten, Schindeln, Fenstern, Sturmfenstern, Türen, Beschlag-Leisten, Kalk, Ziegelsteinen, Kohlen und allgemeinem Baumaterial.

Office-Telephon 12.
Warenhaus-Telephon 50.

C. Willoughby, Präsident. W. H. Duncan, Vize-Präsident.
T. B. Patton, Sekretär-Schatzmeister.

Atlantic
Dampfschiffs-Agentur.

Wir bewilligen Kredit bei Schiffskarten von und nach allen Teilen der Welt. Wir vertreten alle britischen, canadischen, deutschen und skandinavischen Linien, deren Schiffe die Verbindung mit allen Häfen Canadas und der Ver. Staaten aufrecht erhalten.

Wegen weiterer Auskunft wende man sich an

W. P. F. Cummings
General-Agent
Room 107 - - - C. P. R. Depot
Winnipeg, Man.

Imperial Bank of Canada.

Autorisiertes Kapital	$10,000,000
Eingezahltes Kapital	$ 4,830,000
Rest	$ 4,830,000

Zweigbanken in Saskatchewan:
Balgonie, Broadview, Rosthern, Prince Albert, desgleichen in allen Hauptorten Canadas.

Deutsche Wechsel gekauft und verkauft.

Sparbank-Abteilung.
Zinsen bezahlt auf Depositen vom Tage der Eintragung an und vierteljährlich zum Kapital zugerechnet.

J. A. Wetmore, Mgr.
Regina Zweig.

Peyerett & Hutchinson
— General-Agenten. —

Feuer-, Lebens-, Unglücks- und Krankheits-Versicherung.

Verträuens-Bonds.

Geld zu verleihen.

Dark Block, Regina, Sask.

Galt Kohle
ist die allerbeste.

The Smith & Fergusson Co.
Alleinige Agenten.

Office: Smith Block, Rose Straße, Regina.

Deutsches Restaurant und Logierhaus.
Gutes Essen und gute Betten finden Deutsche bei bester Bedienung und billigen Preisen bei ihrem Landsmanne
Mathias Brunner,
10te Ave., Nargang Block, Regina, Sask.

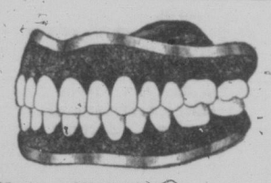
Dr. G. Hiebert & Dr. E. Penner
Winnipeg, Man.
Praktische deutsche Aerzte, Canada Life Block, Ecke Portage Ave. und Main Str., Eingang Portage Ave., Zimmer 27, Telephon 6134. Privat-Telephon Dr. Penner 6135, Privat-Telephon Dr. Hiebert 1680. Seit seiner Rückkehr von Europa widmet Dr. Hiebert seine Aufmerksamkeit speziell der allgemeinen Chirurgie, sowie der Behandlung von Frauenkrankheiten.

Reginas erste
Leichenbestatter und Einbalsamierer.
Speers, Marshall & Boyd
Telephon 216, South Railway St.

Ths. Hunter, Auktionator.
Regina, Sask.
Lorne Str., zwischen South Railway Str. und 11. Ave., Telephon 209.
Wer Möbel verkaufen will, spreche vor. Besondere Raten für Verkauf von Vieh und Farmgerätschaften.

Wenn die Buchstaben zusammenlaufen oder Ihre Augen ermüden,
Wenn Sie Schmerzen in Ihren Augen oder der Stirn verspüren,
Wenn Sie den feinsten Druck nicht auf 10 Zoll Entfernung lesen können,
Wenn Sie das Licht zwischen Ihre Augen und das Buch stellen müssen,
Dann benötigen Sie eine Brille.
Kommen Sie zu uns wegen Abhilfe.
Weshalb? Weil wir wissen, Ihnen zu helfen.

L. Morris, Augen-Spezialist.
Room 12, Masonic Temple, Regina.



New York Dental Parlors.
Scarth St., Regina
[über Howe's Juwelierladen].
Erstklassige Arbeiten in allen Zweigen der Zahnarztnei-Kunst zu den niedrigsten Preisen.
Schmerzloses Zahnziehen garantiert.
Officestunden:
8 Uhr vormittags bis 9 Uhr abends.
A. Gregor Smith, D. D. S., L. D. S.,
Geschäftsführer und Besitzer.

Deutsche Apotheke
im Kraußblock, 10. Ave., Ecke St. Johns Ave.
Telephon 602 - P. O. Box 1014
Regina, Sask.
Man spricht deutsch, englisch, französisch und holländisch.

Dr. Sandfort
Deutscher Arzt, Spezialität: Frauen-, Haut- und Nervenkrankheiten. Spricht deutsch, englisch, französisch und holländisch. — Telephon 597. — P. O. Box 1014, Montreal Straße, Ecke 10. Avenue, Regina, Sask.

H-Strahlen-Behandlung.
Neu in Canada
Sofortiges Aufhören selbst der ärgsten Schmerzen.

Wunderbare Heilerfolge bei innerlichen und äußerlichen Entzündungen — Geschwüren — Geschwulsten, Darmleiden (spez. Appendicitis), Hautausschlägen, Rheumatismus, Gicht, Gesichts- und sonstigen Nervenschmerzen, Frauenkrankheiten u. s. w.

Aerzte anwesend von 9 Uhr morgens bis 9 Uhr abends.

"Sanatorium"
(of the Sanatorium & Drug Co.)
Telephon 597 - - P. O Box 1014
Regina,
10. Avenue, Ecke Montreal Str.

Achtung!
Hören Sie uns an! Sie brauchen den Anzug, den Sie gestern schmutzig gemacht, oder in den Sie ein Loch gerissen haben, nicht wegwerfen. Telephonieren Sie No. **618** und in einem Tag ist Ihr Anzug wieder wie neu und es kostet nur einen Dollar. Sie brauchen uns den Anzug weder bringen noch holen. Das besorgen wir.

My Valet
1790 Hamilton-Straße 1790
F. A. Novak John Tretter

Carl Molter & Co.
Maler, Schildermaler, Lackierer und Anstreicher.
Cornwall Str. - Regina, Sask.
P. O. Box 191.

C. H. Gordon & Co. an Scarth St.
hat das größte Lager von **Pelzen für Männer**
in der Stadt. Gut gearbeitet und garantiert. Von $16.50 bis $125. Jeder Preis, der Ihnen paßt.
C. H. Gordon & Co. — Nur Mænner-Garderobe.

Getreideübersendungen
Frank G Simpson
A T Hepworth
Bezahlen den Getreide-Bauer.
Sie können dieses feststellen, indem Sie Ihre Verladescheine markiren durch
Simpson-Hepworth Co., Ltd.
Und lassen Sie uns Ihren **Weizen, Hafer, Gerste, Flachs** befördern
Strikte Kommissionshändler.
Liberale Beförderung.
Box 470 **520 Ashdown Block,** Winnipeg.

Weizen, Hafer, Flachs.
Senden Sie Ihr Getreide an die
Manitoba Commission Company.
Wir rechnen 1c per Bushel und verkaufen zu den höchsten Preisen für Sie.
410 Grain Exchange, Winnipeg

Sichern Sie sich liberalen Vorschuß und prompte Abrechnung.
Schicken Sie Ihr **Getreide** an
Parrish & Lindsay Grain Exchange, Winnipeg

Farmer!
Es wird sich für Sie bezahlen, Ihr Getreide in unserer Car zu senden. Unser Getreide-Export-Geschäft befähigt uns, den richtigen Wert aller Getreidesorten zu wissen. Wir kaufen Getreide auf Kommission oder sind bereit, Ihnen Netto-Angebote zu telegraphieren zu jeder Zeit, wenn Sie Cars verladen haben. Schreiben Sie um Verlade Instruktionen und Zirkulare.
Jas. Richardson & Sons, Exporteure, Käufer und Kommissionshändler.
Grain Exchange, Winnipeg, Man.

Dr. J. C. Black.

W. W. Cowan, S.D.S., D.D.S.
Chirurgischer Zahnarzt.
Office über Williamson's Fruchtladen.
South Railway Str. - Regina, Sask.

Dr. L. D. Steele, D.D.S., L.D.S.
— Zahnarzt. —
Office über der Canada Drug & Book Co.
South Railway St. - Regina, Sask.

W. R. Coles, M. D., C. M.
Nachgraduiert am Chicago College für Augen-, Ohren-, Nasen- und Halsübel. Besondere Aufmerksamkeit wird den Krankheiten dieser Organe gewidmet. — Office und Wohnung drei Türen nördlich der Land-Office.

W. A. Thomson, M D., C. M.
Scarth Str., Regina, Sask.
Office: erste Tür neben Rathaus.
Wohnung: Victoria Ave. und Cornwall Str.
Telephon 123.

James McLeod, M. D., C. M.
Spezialist in der Behandlung von Augen-, Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten.
Northern Bank Gebäude.
Scarth Straße - - Regina, Sask.

Frost-beschädigten und niedrigen Graden besondere Aufmerksamkeit gewidmet.
Senden Sie Proben.

Cummings, Hazlett Co.,
Getreide-Kommissions-Händler.
917 Union Bank Bldg., Winnipeg, Man.

Prompte und persönliche Berücksichtigung aller Sendungen. Schreiben Sie uns und wir schreiben Ihnen.